

Chronik MC Rhone 2016

25.10.2015: Aemme-Teamgolf in Langnau



Die Hallensaison startete am vergangenen Sonntag mit dem 10. Ämme-Indoor-Teamgolf in Langnau, bei dem einige unserer Lizenzierten mitspielten. Die Paarungen konnten frei gewählt werden, so dass manche mit jemandem von einem anderen Club spielten. Das Turnier stand für die meisten unter dem Zeichen der Geselligkeit und der Vorbereitung auf die zahlreichen Eternitturniere, welche über die Wintermonate stattfinden werden.

Resultatmässig vermochte kein Team so richtig ganz vorne mitzureden. Das Duo Alain Indermitte / Maja Wicki war mit einem Schnitt von 19.8 Schlägen das beste Team mit Rhone Beteiligung und schaffte es auf den 6. Schlussrang. Sie sind das erste Team ohne eine Burgdorfer Beteiligung!

Den Sieg erspielten sich Daniel Moser / Jan Anderegg (beide MC Burgdorf) mit einer super Leistung. Sie spielten die 6 Runden je 18 Bahnen, sind total 108 Bahnen, mit 110 Schlägen. Lediglich auf zwei Bahnen mussten sie sich eine Zwei notieren lassen.

Die weiteren Ränge mit Rhone-Beteiligung: 12. Ewald Locher / Michel Kopf, 21.3 ; 14. Mario Schneider / Christian Kühni, 21.7 ; 20. Stephan Ziegenhagen / Jean-Francois Duruz, 22.3 ; 21. Angelo Philipona / Armin Marty, 22.3 ; 22. Monika Loosli / Sabrina Bürki, 22.3

14./15.11.15 30-h-Marathon in Bassersdorf

42 Teams aus dem In- und Ausland stellten sich der Herausforderung des 30h-Marathons. Entscheidend für einen Spitzenplatz ist nicht etwa die eine oder andere ganz tiefe Runde, sondern die Konstanz über die lange Wettkampfzeit bringt den Erfolg. Vitus Spescha und Michel Rhyn wurden ihrer Favoritenrolle gerecht. Sie meisterten die 27.5 Runden mit einem fantastischen Schnitt von 25.1 Schlägen. Sie gewannen satte 22 Schläge vor dem Burgdorfer-Duo Reto Sommer/Marco Nicolussi.

Die beiden Rhonespieler platzierten sich mit ihren Spielpartnern im Mittelfeld. Michel Kopf erreichte zusammen mit Markus Huber (MC Wohlen) den 16. Rang mit 27.5, während Mario Schneider mit Paul Vögeli (MC Grenchen) mit 27.8 auf dem 22. Rang landete.

15.11.2015 Teamgolf in Quartino: 2. Rang für Kühni/Zengaffinen



Zum 60-jährigen Jubiläum des Tessiner Minigolfverbandes wurde in Quartino ein Teamgolfturnier ganz spezieller Art ausgetragen. Man durfte sogar ein Ass verbessern und dann 0 schreiben lassen. Spielte aber der Nachspieler kein Ass, so wurden beide Resultate addiert! Auf solches Glatteis begaben sich Christian Kühni und Reinhard Zengaffinen nicht. Einzig Bahn 11 wurde nachgedoppelt. Diese Strategie ging auf

und bescherte ihnen mit 24.2 Schnitt den ausgezeichneten 2. Rang unter 28 Teams, 4 Schläge hinter dem Sieger-Duo René Schächli/Peter Weber.

22.11.2015 Teamgolfturnier in Olten

28 Teams nutzten in der Meierhofhalle in Olten die Gelegenheit, sich mit einem Teamgolfturnier für das Hallenturnier im Januar einzuschiessen. Die Teams mit Rhone-Beteiligung schlugen sich zwar gut, klassierten sich alle im ersten Dutzend, doch ein Spitzenrang blieb in diesem Jahr aus. Der Sieg ging an das Duo Raphael Wietlisbach/Simon Marti mit einem Superschnitt von 18.8 Schlägen. Die Rangierungen der Teams mit Rhonebeteiligung: 4. Bettina Bürki/Hanspeter Künzi; 6. Jean-François Duruz/Stéphane Ziegenhagen; 7. Sabrina Bürki/Mario Schneider; 12: Armin Marty/Reinhard Zengaffinen.

6.12.2015 Trofeo Mondette in Quartino

Das Rhone-Quintett, bestehend aus Christian Kühni, Reinhard Zengaffinen, Mario Schneider, Ewald Locher und Armin Marty, feierte den Nikolaustag in Quartino am Turnier Trofeo Mondette. Zu feiern gab es allerdings nicht sehr viel. Die Musik spielten für einmal die anderen. Zwei Extreme waren auffallend: Zum einen leistete sich Mario ungewohnt viele Fehler, schoss aber andererseits sehr viele Asse, zum anderen wollten bei Reinhard auf der ersten Bahnhälfte fast keine Asse fallen. Die beiden einzigen grünen Rhone-Runden erspielten sich Christian und Armin mit je 28 Schlägen. Christian hatte denn am Schluss auch intern die Nase knapp vorn: 9. Christian Kühni, 92; 10. Reinhard Zengaffinen, 93; 12. Mario Schneider, 94; 21. Ewald Locher, 97; 24. Armin Marty, 98.

9./10.1.16 Senioren-Doppelsieg / 2. Rang Mannschaft in Olten



Der MC Rhone startete mit 8 SpielerInnen am zweitägigen Hallenturnier in Olten. Wie schon im letzten Jahr erspielte sich Rhone 1 (Alain Indermitte, Mario Schneider, Michel Kopf und Reinhard Zengaffinen) in der Teamwertung den tollen 2. Rang. Bei den Senioren führte auch in diesem Jahr kein Weg an den Rhonespielern vorbei. Reinhard startete mit einer perfekten 18er-Runde, lag in der Folge stets in Führung und ging mit 2 Schlägen Vorsprung auf Mario in die 8.

und letzte Runde. Diese Runde hatte es in sich. Auf allerhöchstem Niveau behielten beide die Nerven und zeigten nochmals eine Klasse-Leistung. Mario spielte tatsächlich noch einen 18er zum Abschluss. Reinhard hielt mit einem 19er dagegen und siegte so schlussendlich mit 169 zu 170 Schlägen. Die weiteren Ränge: 13. Michel Kopf, 20. Armin Marty, 21. Jean-François Duruz, 22. Christian Kühni. In der Kategorie Damen/Seniorinnen erreichte Anni mit dem 6. Rang einen Mittelfeldplatz. Alain Indermitte lief es über weite Strecken nicht sonderlich gut und belegte am Schluss bei den Herren den 14. Rang.

17.01.2016 Kühni gewinnt in Langnau; tolle Mannschaftsleistung



Chrigi, der Kühni, kam, sah und siegte! Souverän meisterte er die 4 Eternitrunden und konnte sich mit 86 Schlägen als Seniorensieger feiern lassen. Dieser Sieg wird ihm sicherlich Selbstvertrauen für die kommenden Turniere geben. Auch als Team machte der MC Rhone eine gute Figur, konnten sich doch 5 Senioren den Top-Ten klassieren: 1. Christian Kühni, 86; 3. Reinhard Zengaffinen, 88; 4. Mario Schneider, 89; 7. Ewald Locher, 94; 9. Michel Kopf, 97; 16. Armin Marty, 108. Dazu kam der 6. Rang von Alain Indermitte mit 96 Schlägen. Dies ergab am Schluss den 2. Mannschaftsrank hinter Burgdorf.

24.01.2016 Trofeo Miraflores in Quartino: Kühni knapp am Podest vorbei



Ein grosses Teilnehmerfeld von 87 Minigolferinnen und Minigolfer spielte in Quartino um gute Klassierungen und Rankingpunkte. Die beiden Rhone-Vertreter spielten 2 Runden lang recht solides Minigolf, konnten sich dann aber in der letzten Runde nicht noch einmal steigern. Christian Kühni erreichte mit 90 Schlägen den guten 4. Rang. Armin Marty klassierte sich im 36-köpfigen Seniorenfeld auf dem 16. Rang. Daniel Büttiker vom MC Neuendorf konnte sich mit starken 82 Schlägen als Tagessieger feiern lassen.

30.01.2016 8-Runden Teamgolfturnier in Bassersdorf

48 Teams, darunter zwei mit Rhone-Beteiligung, spielten das traditionelle Teamgolfturnier in der Halle von Bassersdorf. Mario Schneider spielte mit Edy Schibli vom MC Mühlematt Dietikon ein anspruchsvolles Turnier. Mit einem Rundenschnitt von 24.1 klassierten sie sich mit dem 16. Rang noch knapp im 1. Drittel. Weniger gut lief das Jean-François Duruz mit seinem Kollegen aus Bulle, Stéphane Ziegenhagen. Sie erreichten einen Schnitt von 27.6 Schlägen und mussten sich mit dem 43. Rang begnügen. Gewonnen wurde das Turnier mit einem sagenhaften Schnitt von 22.1 Schlägen vom Oltner Duo Vitus Spescha und Cedric Mathis.

13./14.02.2016 Emmentaler Teammeisterschaft in Langnau



Die 7. Ausgabe der Emmentaler Teammeisterschaft war mit 14 Teams mengenmässig und auch qualitativ gut besetzt. Um die 4 Halbfinalplätze ging es bis zum Schluss sehr spannend zu und her. Vorne weg positionierten sich schnell einmal die beiden Favoriten Burgdorf 1 und die Berner Falken. Um die restlichen beiden Halbfinalplätze kämpften drei Teams bis zuletzt. Schliesslich konnte sich Rhone 1 (Ewald Locher, Christian Kühni, Alain Indermitte und Reinhard Zengaffinen) den 3. Rang sichern. Rang 4 ging an Burgdorf 2, Eichholz-Gerlafingen wurde 5. Das zweite Rhoneteam mit Anni Rotzer, Armin Marty, Sabrina und Bettina Bürki spielte ebenfalls eine gute Vorrunde und belegte nach den 5 Vorrunden den 7. Rang. Am Sonntagnachmittag ging's dann in die KO-Phase. Dabei siegte Rhone 2 und konnte so um Rang 5 spielen. Leider zogen sie gegen Bern 1 den Kürzeren und wurden Sechste. Rhone 1 bekam es im Halbfinale mit den Berner Falken zu tun. Diese waren mit 4 Schlägen Vorsprung klar besser. Das Spiel um Rang drei ging dann knapp verloren und so blieb am Schluss der 4.

Rang. Die Falken spielten in der Folge im Final gegen Burgdorf 1 noch einmal eine Klasse besser und wurden mit dem Titel belohnt. Mit drei Erfolgen haben sie somit zum MC Rhone, welcher ebenfalls schon dreimal das Turnier gewinnen konnte, aufgeschlossen.

In einem Teamwettbewerb rücken die Einzelergebnisse zwar in den Hintergrund, doch für Armin Marty war es persönlich doch ein Superturnier. Er war über die 5 Vorrunden, welche gleichzeitig zum Ranking zählen, der drittbeste der zahlreichen Senioren. Bravo. Dieses Resultat spült ihn im Hinblick auf die Qualifikation zur ESM gewaltig nach vorne und dürfte ihm für die weiteren Turniere viel Selbstvertrauen geben.

21.02.2016 Meierhofturnier Olten: Bettina Bürki ganz gross !!!



Bettina gewinnt bei den Damen; Podestplätze für Mario und Reinhard bei den Senioren

Das diesjährige Meierhofturnier war so gut besetzt wie schon lange nicht mehr. 94 Minigolferinnen und Minigolfer, darunter auch 10 des MC Rhone, waren mit von der Partie. Gespielt wurden die 4 Runden in 2 Blöcken. Oft ging's nur zögerlich vorwärts und die Luft in der Halle war gewöhnungsbedürftig. Bettina Bürki störte dies alles nicht, spielte von Beginn weg tiefe Runden und gewann schliesslich mit dem tollen Resultat von 85 Schlägen (21.25 Schnitt) bei den Damen. Ihre Schwester erreichte mit 96 Schlägen denn 5. Rang.

Bei den Seniorinnen erspielte sich Anni Rotzer mit 103 Schlägen den 6. Rang.

Die Senioren starteten, gelinde ausgedrückt, sehr diskret ins Turnier, lagen doch die Rundenzahlen zwischen 23 und 26 Schlägen. Doch am Schluss standen trotzdem zwei Rhonespieler auf dem Podest. Mario Schneider spielte sich mit einer 19er Runde im dritten Durchgang auf Rang 2, Reinhard spielte in der Schlussrunde ebenfalls eine 19er und stiess damit noch als Dritter aufs Podest vor. Die weiteren Ränge: 6. Michel Kopf, 91; 9. Christian Kühni, 91; 11. Armin Marty, 93; 13. Jean-François Duruz, 94; 20. Ewald Locher, 98.

13.03.2016 Falkenturnier in Langnau als Abschluss der Hallensaison



Zum Abschluss der Hallensaison wurden in Langnau am Jubiläumsturnier (5 Jahre) noch einmal hervorragendes Minigolf gezeigt. Den Tagessieg teilten sich mit starken 79 Schlägen Reto Sommer und Yvonne Trchsel, beide vom MC Burgdorf. Die Rhonespieler konnten für einmal zwar keinen Podestplatz im Einzel erspielen, in der Mannschaftswertung hingegen wurde das Rhoneteam Dritter hinter Burgdorf und Eichholz. Sabrina Bürki wurde im 13-köpfigen Damenfeld mit 94 Schlägen gute Fünfte. Ebenfalls 5. und damit bester Rhone-Senior war Ewald Locher mit 91 Schlägen. Die weiteren Ränge: 7. Christian Kühni; 8. Mario Schneider; 14. Armin Marty.

03.04.2016 Erfolgreicher Start in Studen in die Freiluftsaison

Ein ganzes Podest für den MC Rhone: Reinhard als Tagessieger, Sabrina als Zweite bei den Damen, 3. Rang in der Mannschaftswertung

Mit 39 Teilnehmern war das Spielfeld eher klein. Ein Grund mag vielleicht das am gleichen Tag stattgefundenen Turniere in Pratteln sein. Das Turnier war für das Seniorenkader ein Pflichtturnier, deshalb spielten unsere drei Internationalen Christian, Michel und Reinhard im Swiss-Tenue. Für Mario, der aus gesundheitlichen Gründen nicht spielen konnte, holten wir Roland Zuberbühler von den Berner Falken ins Team. Daraus entstand die Gruppe MC



Rhone Falken.

In der Mannschaftswertung war bald einmal klar, dass wir die Burgdorfer und das Team der Swiss-Senioren ziehen lassen mussten. Dahinter konnten wir aber den 3. Rang sicher einfahren, obwohl wir neben sehr guten auch katastrophale Runden schreiben mussten. Die

Umstellung von der Halle ins Freie ist halt eben doch recht tückisch und nicht von einem Tag auf den andern zu schaffen.

Nun zu den Einzelresultaten: Sabrina Bürki lag nach 3 Runden punktgleich mit Kathrin Nydegger an der Spitze. Leider verlief die letzte Runde nicht mehr optimal. Trotzdem erspielte sich Sabrina mit 102 Schlägen den guten 2. Rang bei den Damen.

Die Senioren Christian Kühni und Michel Kopf kamen überhaupt nicht auf Touren und hatten den ganzen Tag ziemlich hartes Brot zu essen. Dementsprechend waren sie am Schluss auch klassiert: 15. Christian mit 104, 19. Michel mit 108 Schlägen.

Auch Reinhard musste vor allem in der 2. Runde erfahren, wie schnell man eine ganze Kiste von Zweiern auflösen kann. Er liess sich deshalb aber nicht verunsichern und spielte, je länger das Turnier dauerte, immer solider. Mit der 21er Schlussrunde schloss er noch unverhofft zur Spitze auf und konnte sich nach gewonnenem Stechen gegen Heinz Fischer als Tagessieger ausrufen lassen.

10.04.2016 Reinhard gewinnt auch in Heimberg



Als einziger des MC Rhone spielte Reinhard das Frühlingsturnier in Heimberg, welches ja quasi vor seiner Haustür stattfindet. Das Turnier war mit 74 Spielerinnen und Spielern erfreulich stark besetzt. Bei angenehmen Frühlingstemperaturen (zumindest nach 10 Uhr) drehte Reinhard dreimal eine grüne Runde. Mit 86 Schlägen distanzierte er seine nächsten Verfolger um 3 und mehr Schläge. In einem Viererstechen um die Ränge 2 - 5 sicherten sich schliesslich die beiden Interlakner Markus Eggler und Stefan Zysset die weiteren Podestplätze.

Die Siegerliste: Remo Zysset, MC Interlaken, Schüler, 91; Annemarie Probst, MC Eichholz Gerlafingen, Seniorinnen, 98; Walter Grossen,

MSC Thun, Senioren 2, 94; Reinhard Zengaffinen, MC Rhone, Senioren 1, 86; Monika Loosli, MC Bern, Damen, 89; Roger Cadosch, MC Berner Falken, Herren, 84 (Tagessieger)

24.04.2016 Ein winterliches Filzweekend in Olching (D)



Reinhard gönnte sich zusammen mit seinem Nati-Kollegen Heinz Fischer ein Filzwochenende in Olching bei München. Am Freitag und Samstag herrschte grösstenteils warmes und angenehmes Wetter bei Temperaturen um die 20°. Auf den Turniertag gabs einen gewaltigen Temperatursturz. Den ganzen Tag über wurde es nie wärmer als 5°, zwischenzeitlich störte der Wind und es schneite auch mal ein wenig. So war natürlich zum Teil Improvisation und Gespür gefragt, zumal

sich die Filzbahnen, die unter dem Filz Eternitplatten hatten, bei Temperaturveränderungen sich etwas wölben können.

Nun zum Spiel: Reinhard erlebte schon an den ersten zwei Bahnen den "Super-Gau": Auf einen Vierer folgte zu allem Übel noch ein Fünfer. Reinhard fühlte sich in einem falschen Film. Doch er konnte dies wegstecken und spielte sich mit einer tollen Ass-Serie wieder auf Kurs. Leider bremste ihn zwischendurch wieder mal eine "Baustelle". Mit Runden von 36 - 42 - 37 fehlte ihm am Schluss ein einziger Schlag fürs Podest.

Für Heinz Fischer von Mühlematt-Dietikon, der noch nicht so viel Filzerfahrung hat, war das Turnier ebenfalls eine Bereicherung. Auch wenn die Resultate bei ihm ebenfalls nicht zufriedenstellend waren (48 - 40 - 46), konnte er diesem Filztrip fast nur Positives abgewinnen.

24.04.2016 In Chénens spielt sich Alain auf den 2. Rang!



Der altbekannte Spruch über das Wetter im April bekamen die drei Rhonespieler Ewald, Armin und Alain am vergangenen Wochenende im Freiburgischen Chénens mit voller Wucht zu spüren.

Die erste Runde konnte noch im Trockenen gespielt werden. Im Verlauf der zweiten setzte leichter Nieselregen mit anschliessendem !Schneefall! ein. Da man zwingend zwei Runden spielen wollte, wartete man redlich lange bis zum Unterbruch, da die Organisatoren der Meinung waren, wenn es anfänge zu regnen, dann den ganzen Tag. Doch nach rund 45 Minuten tat sich der Himmel wieder auf. Das Turnier konnte fortgesetzt

werden. Bekanntlich sind die «Welschen» locker drauf, so dass sie beschlossen, das Turnier auf zwei Runden zu kürzen, was einige gar nicht verstehen konnten. Nach regen Diskussionen konnte das OK überredet werden, auch die dritte Runde zu starten. Sollte es einen weiteren Unterbruch geben, könne man über einen Abbruch reden.

Die dritte Runde konnte wunderbar gespielt werden. Sogar die vierte Runde wurde von einigen Spielern fertig gespielt, bis aus heiterem Himmel erneut Schneefall einsetzte. Man stellte sich auf den Abbruch ein. Der Oberschiri gab sich eine 30-minütige Bedenkzeit. Und siehe da: strahlend blauer Himmel. Das Turnier konnte tatsächlich über 4 Runden gespielt werden.

Aber nun zu den Resultaten. Trotz wenig Training auf der Anlage konnte sich Alain von Anfang an vorne festsetzen. Nach dem zweiten Unterbruch wusste er, dass ihm kein Fehler mehr unterlaufen durfte, um zum führenden Grossi Andrea aufschliessen zu können. Leider gelang dies nicht. So wurde er trotzdem guter Zweiter mit einem Total von 92 Schlägen. Andrea holte sich den Tagessieg mit 89 Schlägen.

Seine zwei Walliser Kompagnons spielten ebenfalls solid mit. Mit einem gleichen Total von 102 Schlägen rangierten sie sich auf dem geteilten 6. Platz.

24.04.2016 Im Büelisacker wird Michel Kopf Dritter



Das Turnier in Büelisacker wurde von kalten Temperaturen und zweimaligem Regenunterbruch geprägt. Der neue Anstrich zeigte seine Tücken vor allem bei tiefen Temperaturen und Feuchtigkeit.

Bei 70 Teilnehmern konnten denn auch nur 2 Runden gespielt werden. Dabei erspielte sich Michel Kopf den 3. Rang mit 69 Schlägen (38 & 31). Der Einheimische Georg Stöckli konnte sich als Tagessieger ausrufen lassen.

30.04.2016 Saisoneroöffnung in Gampel

Bei windigen Bedingungen trafen sich die Clubmitglieder zum Eröffnungsturnier der Saison 2016 auf der Filzanlage in Gampel.

Leider starteten zu den Vorrunden lediglich 13 Spieler/innen. Topresultate blieben noch aus. Das Jahr ist ja noch jung. Am besten schlugen sich Anni Rotzer und Michel Zengaffinen mit je 73 Schlägen nach zwei Runden. Alain Indermitte folgte mit 75 Schlägen auf dem 3. Platz.



Nach der Mittagspause und der Verköstigung durch Anni und Schosi Rotzer startete das «Teamgolf-Cup-System». Nach einem vorgegebenen Schlüssel wurden die Teams gebildet. Da zwei Spieler der Vorrunden am Nachmittag aus terminlichen Gründen nicht mehr weiterspielen konnten, verblieben noch 11 Spieler. Schosi Rotzer komplettierte die Truppe, damit man immerhin 6 Teams hatte.

Nach spannenden Wettkämpfen setzte sich das Team Sven und Hedy Zengaffinen in einem hochstehenden Finale gegen Alain Indermitte / Astrid Zengaffinen durch. Die Gewinner spielten die halbe Runde ab Bahn 10 fehlerfrei und mit 4 Assen. Herzliche Gratulation zu dieser super Leistung. Die Verlierer der 1. Runde konnten im Trosttableau weiterspielen. Hier setzte sich schliesslich das Duo Marco Zengaffinen / Charles Stünzi durch.

22.05.2016 Eichholzturnier in Gerlafingen



Mit 119 Teilnehmern war das diesjährige Eichholzturnier quantitativ wie auch qualitativ überdurchschnittlich stark besetzt. Der Grund dafür sind die bevorstehenden Mannschafts-Schweizermeisterschaften in 2 Wochen auf dieser Anlage.

Geplant waren 2 Runden plus Finalrunde für die besten 50% je Kategorie. Leider konnten die Damen- und die Herrenkategorie ihre Finalrunde wegen Regenunterbruch und fortgeschrittener Zeit nicht mehr zu Ende spielen.

Gut in Szene zu setzen vermochten sich vom MC Rhone vor allem Bettina Bürki als Dritte bei den Damen mit einem Schnitt von 30.5, Alain Indermitte bei den Herren (30.5) sowie die beiden Senioren Mario Schneider als Vierter (30.7) und Armin Marty als Sechster (31.3).

Die Klassierungen: Damen: 3. Bettina Bürki, 7. Sabrina Bürki. Seniorinnen: 10. Anni Rotzer. Herren: 9. Alain Indermitte. Senioren: 4. Mario Schneider, 6. Armin Marty, 12. Reinhard Zengaffinen, 19. Christian Kühni, 22. Michel Kopf, 34. Ewald Locher.

**03.-05.06.2016 Mannschafts-Schweizermeisterschaften NLA in Gerlafingen
BRONZE für das Damenteam!**



Der MC Rhone belegte an der MSM A in Gerlafingen sowohl bei den Damen wie bei den Herren die selben Ränge wie schon im Vorjahr. Dabei vermochten die drei Damen Sabrina und Bettina Bürki und Anni Rotzer vereinzelt in die Vormachtstellung der beiden Top-Teams Effretikon und Burgdorf einzugreifen. Schliesslich konnte der 3. Rang und somit die Bronzemedaille sicher gewonnen werden. BRAVO!

Das Herrenteam musste auch in diesem Jahr einsehen, dass die Trauben für eine Medaille noch etwas gar hoch hängen. Den drei Topteams aus Gerlafingen, Burgdorf und Olten konnten sie nur sporadisch Paroli bieten. Dennoch: Nach einem schwachen Start am Freitag steigerte sich das Team kontinuierlich und konnte so die restlichen Mannschaften um Platz 4 in Schach halten. Betreut wurden die



Teams von den Edy und Heinz, welche ihre Sache sehr gut machten.

Die Organisatoren vom MC Eichholz Gerlafingen hatte das Geschehen jederzeit

im Griff. Einziger Spielverderber war das unbeständige Wetter. So musste am Freitag 1 Runde gestrichen werden. Die Herren konnten am Sonntag die Finalrunde nicht mehr zu Ende spielen.

11.06.2016 CH-Cup: Rhone bezwingt Bern 2 und ist eine Runde weiter



Die Spieler und Spielerinnen beider Teams, vl.: Alain Indermitte, Willi Mäder, Käthi Kreienbühl, Armin Marty, Sabine Jehle, Meieli Mäder, Christian Kühni, Reinhard Zengaffinen

In der Zwischenrunde des CH-Cups der Westgruppe setzte sich der Favorit MC Rhone gegen den MC Bern mit 22:2 klar durch. Die Begegnung war schon nach 2 Runden entschieden, doch weil das Wetter trotz aller Vorhersagen besser war als erwartet, liessen es sich die Spieler nicht nehmen, die 3. Runde auch noch zu absolvieren, dies auch als Training und Vorbereitung auf die kommenden Kantonalmeisterschaften Bern/Wallis, welche am 3. September in Gampel stattfinden. Im Anschluss an die Cup-Partie offerierten die Walliser den Bernern ein traditionelles Raclette, welches allen sehr gut schmeckte.

12.06.2016 Duruz wird in Estavayer-le-Lac Zweiter!



Schöner Erfolg für Jean-François Duruz am Eternitturnier in Estavayer: Mit einem grünen Schnitt von 24.75 muss er sich von 39 Teilnehmern einzig Pierre Köstinger vom MC Bulle geschlagen geben und wird somit guter Zweiter.

26.06.2016 Stünzi Charles siegt am Volksturnier in Bern Enge!

Bereits zum dritten Mal in Folge gewinnt Charles Stünzi (Bild: Mitte) das Volksturnier auf der Eternitanlage in Bern Enge.

In der Kategorie Erwachsene spielten 26 MinigolferInnen. Charles legte bereits am Morgen mit zwei tiefen Runden (30 - 30) eine Marke, welche in der Folge nicht mehr unterboten wurde. Er siegte am Schluss mit je 4 Schlägen Vorsprung auf Firmin René (links) und Stucki Markus (rechts).



03.07.2016 Podestplatz für Mario und Edy am Teamgolf in Dietikon

Bei einem Teilnehmerfeld von 24 Paaren belegte das Duo Mario Schneider/Edy Schibli am Teamgolf in Dietikon, welches über 6 Runden gespielt wurde, den guten 3. Rang. Die beiden starteten eher verhalten ins Turnier, konnten sich dann aber im Laufe des Tages mehr und mehr steigern und kamen so noch bis auf 1 Schlag auf das Siegerduo Heidi Stricker / Esther Wicki heran.

03.07.2016 Reinhard am Filzmasters in Wien



Das war eine echte Herausforderung und ein hervorragendes Mentaltraining im Hinblick auf die Europameisterschaften. Dass die Wasserpark-Filzanlage in Wien eine der anspruchsvollsten Europas ist, war Reinhard schon im Vorfeld bewusst. Wenn dann noch just auf den Wettkampfsontag das Wetter von sonnig-warm auf regnerisch-kühl wechselt, war Spannung pur angesagt. Bei 12 steigenden Bahnen das Tempo auf nass einstellen, gelang ihm dann leider nicht immer. Mit 135 Schlägen klassierte er sich bei den Senioren hinter 4 Einheimischen auf dem 5. Platz. Der Senioren-Sieger Robert Halda war pro Runde gut 3

Schläge besser.

Ein junger ungarischer Spieler, welcher dem Heimclub WAT21 angehört, spielte ein starkes Turnier und siegte bei den Herren überlegen mit 98 Schlägen.

10.07.2016 Vorbereitungsturnier ESM Bern-Waldau: Kühni wird Zweiter



Bei sommerlichen Temperaturen nutzten manche Minigolferinnen und Minigolfer die Gelegenheit, auf der Anlage in Bern Waldau eine erste Standortbestimmung für die bevorstehenden Einzelschweizermeisterschaften am selben Ort vorzunehmen. So auch drei vom MC Rhone. Dabei vermochte sich vor allem Christian Kühni gut in Szene zu setzen. Nach eher verhaltenem Start gelangen ihm zwei gute grüne Runden und belegte so am Schluss mit 83 Schlägen den hervorragenden

2. Rang, nur 1 Schlag hinter Roger Anderegg vom MC Burgdorf. Armin Marty spielte sich mit 88 Schlägen mit dem 14. Rang noch in die erste Ranglistenhälfte. Bei den Damen erreichte Sabrina Bürki mit 91 Schlägen den 5. Rang. Als Tagessieger konnte sich unser Leihspieler, Michel Gazenz vom MC Bern, mit ausgezeichneten 75 Schlägen feiern lassen.

22.-24.07.2016 ESM Waldau Bern: 3 Diplome für den MC Rhone



Die ESM 2016 auf der 80% Betonanlage Waldau in Bern versprach früh zu einem spannenden Wettkampf zu werden. So galt es durchzuhalten und jeden Fehler zu vermeiden, denn schon eine durchschnittliche Runde konnte dich einige Plätze nach hinten werfen.

Am zweiten Turniertag musste das unser Präsident Armin erfahren. In der zweiten Runde zerlegte es ihn auf einer Bahn. Dies warf ihn so

weit zurück, dass er schlussendlich den Cut für den Sonntag nicht schaffte. Auch Christian Kühni schaffte es leider nicht.

Bei den Senioren war Mario durchgehend nahe an den vorderen Plätzen. Mit einer 30er Runde als zweite Runde am Finaltag verlor er wichtige Punkte zum Podest. Am Ende reichte es ihm für den 6. Rang und so zu einem Diplom. Misch wurde 9. und Ewald 12. Ein ähnliches Schicksal wie Armin und Mario bekam auch Alain zu spüren. Ebenfalls in der zweiten Runde am Sonntag lief es nicht mehr so gut wie bisher. Auf den ersten Bahnen fielen keine Asse und auf Bahn 16 musste er sich noch eine 3 notieren lassen, was ebenfalls zu einer 30er Runde führte. Mit der Aufholjagd und einer Schlussrunde von 23 Schlägen belegte er den 9. Schlussrang, lediglich 3 Schläge Rückstand auf den 2. Platz. Auch bei den Damen war alles lange offen. Die Bürki-Schwester spielten immer vorne mit. Das Schicksal der 30er Runde musste auch Sabrina hinnehmen. Am Ende belegten sie den 5. Platz. Ihre jüngere Schwester Bettina folgte ihr auf dem 6. Schlussrang. Unter dem Strich waren es sehr spannende und gelungene Tage in Bern. Der Spass und die Freude am Minigolfsport muss dieses Jahr im Vordergrund stehen, wenn die Ausbeute mal nicht so riesig ist ;-)

Der MC Rhone gratuliert allen Schweizermeistern 2016

05.-07.08.2016 Volksturnier in Frutigen: Dominante Oberwalliser



Am vergangenen Wochenende fand das dreitägige Minigolf-Volksturnier von Frutigen statt, welches auch zur Clubmeisterschaft der nichtlizenzierten Spieler des MC Rhone gehört. Wie bei Volksturnieren üblich, zählten von einer beliebigen Anzahl Runden die jeweils zwei besten. Insgesamt 73 Spielerinnen und Spieler nahmen in sechs Kategorien teil und sorgten für teilweise hervorragende Leistungen. Reichten bei den Herren, die mit eigenem Material spielten, letztes Jahr noch 65 Schläge zum Sieg, war dazu diesmal eine um ganze fünf Schläge bessere Leistung erforderlich. Die Oberwalliser Delegation schloss bei diesem Traditionsanlass wieder einmal

besonders erfolgreich ab. Der Tagessieg, zwei Kategoriensiege, ein zweiter und ein dritter Rang sowie weitere Top-Platzierungen waren für sie die resultatmässige Ausbeute. Am eindrücklichsten war die Walliser Dominanz in der stärksten Gruppe, nämlich jener der bereits erwähnten Kategorie Herren eigenes Material: Eine MC Rhone-Phalanx von sechs Spielern auf den ersten sieben Rängen wurde nur durch den gegenwärtig wohl besten Schweizer Volksspieler Markus Stucki (Burgdorf) auf dem zweiten Rang unterbrochen. Dieser lag am Schluss um einen Schlag hinter dem Gampjer Tagessieger Gilbert Zengaffinen (amtierender Clubmeister des MC Rhone). Auf den Rängen drei bis fünf folgten mit je einem weiteren Punkt Rückstand Charles Stünzi (Brig), Heinrich Zeiter und Sven Zengaffinen (beide Gampel). In der Kategorie Jugend eigenes Material siegte einmal mehr Marco Zengaffinen, und in der Kategorie Damen eigenes Material belegte Astrid Zengaffinen den guten zweiten Platz.

Herren eigenes Material: 1. Gilbert Zengaffinen, 60 Schläge (28 + 32), 2. Markus Stucki, 61 (30 + 31), 3. Charles Stünzi, 62 (31 + 31), 4. Heinrich Zeiter, 63 (31 + 32), 5. Sven Zengaffinen, 64 (31 + 33), 6. Roger Locher, 69 (34 + 35), 7. Michel Zengaffinen, 74 (36 + 38), ferner: 12. Walter Matter, 77 (38 + 39).

Damen eigenes Material: 1. Christine Lüthi 63 (31 + 32), 2. Astrid Zengaffinen, 70 (33 + 37), etc.

Jugend eigenes Material: 1. Marco Zengaffinen, 69 (33+36), etc.

Herren Anlagematerial: 1. Jacky Bussy, 68 (34 + 34), etc.

Damen Anlagematerial: 1. Priska Feuz, 78 (37 + 41), etc.

Jugend Anlagematerial: 1. Lars Brügger, 105 (50 + 55), etc.

21.08.2016 Sieg und Bahnrekord für Stünzi Charles in Bern Waldau



Charles Stünzi siegte am Volksturnier in Bern Waldau. Genau 80 Spielerinnen und Spieler massen sich auf der 80-prozentigen Betonanlage mit Anlagestock und dem rubbligen Anlageball. Das Turnier lief auf ein spannendes Duell zwischen Charles und dem Lokalmatador Dieter Baumberger (Sieger von 2014) hinaus. Am Morgen lag Charles dank einer ersten Runde von 35 Schlägen schon früh in Führung und spielte in der Folge konstant, aber eben nicht fehlerfrei. In der letzten Stunde überschlugen sich dann die Ereignisse: Zunächst zog Baumberger mit 67 Schlägen und fünf Schlägen Differenz scheinbar uneinholbar davon. Und dann spielte Charles eine Glanzrunde von 31 Schlägen (5 Asse und 13 Zweier), was einen neuen Bahnrekord mit Anlagematerial in Bern Waldau bedeutet. Ganz am Schluss hätte Baumberger noch den Punktegleichstand mit Charles und damit ein Stechen erzwingen können, aber dies verhinderte ein Fehlschlag auf Bahn 18.

Resultate: 1. Charles Stünzi, 66 Schläge (31/35), 2. Dieter Baumberger, 67 (33/34), 3. Marc Weibel, 72 (36/36), 4. Martin Jost, 73 (36/37), 5. Urs Binggeli, Adrian Weyermann und Christian Widmer, alle 74 (37/37) etc.

27.08.2016 100-Schlagturnier und Turnier2020 in Gampel

Bei heissen Sommertemperaturen versuchte jeder, mit 100 Schlägen so viele Bahnen wie möglich zu spielen. Dabei setzten sich die beiden Brüder Marco und Sven Zengaffinen am besten in Szene. Beide spielten genau 3 volle Runden, also 54 Bahnen. Dahinter folgen mit je 52 Bahnen Heinrich Zeiter und Roger Locher. Das begehrte OpenAir-Ticket ergatterte sich

Claudia Anderegg vom MC Burgdorf, welche sich wie viele andere Lizenzierte auf die Kantonalmeisterschaften, welche in einer Woche in Gampel stattfinden, vorbereiteten.



Am Nachmittag fand das Turnier 2020 statt, bei dem es darum geht, mit drei Einheitsbällen eine gute Runde zu spielen und sich damit für den Schweizerfinal in Bassersdorf zu



qualifizieren. Bei den U16 gewann Marco Zengaffinen mit 33 Schlägen und bei den Ü16 Gilbert Zengaffinen und Roger Locher mit je 39 Schlägen.

28.08.2016 Sieg von Michel Kopf mit Markus Huber im Büelisacker



Wie schon im letzten Jahr war das Duo Michel Kopf/Markus Huber am Teamgolfturnier im Büelisacker eine Klasse für sich. Über die 6 Runden erreichten sie einen Super-Rundendurchschnitt von 26.1 Schlägen und siegten so 2 Schläge vor dem Duo Georg Stöckli/Pauli Margrit. Insgesamt nahmen 19 Teams an diesem Teamgolfturnier teil.

04.09.16 Kantonalmeisterschaften Bern/Wallis: 3 Titel bleiben im Wallis

Am vergangenen Sonntag fanden auf der Minigolfanlage in Gampel die Kantonalmeisterschaften Bern / Wallis statt. Da der Minigolfclub Rhone der einzige im Wallis ist, schloss man sich bei der Gründung vor mittlerweile 12 Jahren an den Bernischen Verband an.

Der Heimvorteil konnte zur Hälfte genutzt werden. Drei der sechs Goldmedaillen blieben im Wallis.

Bei den Junioren konnte sich der Gampjier Sven Zengaffinen mit einem sehr guten Schnitt von 33.3 Schlägen pro Runde an die Spitze setzen.



Die Seniorinnen-Kategorie wurde von der bereits x-fachen Schweizermeisterin Esther Wicki gewonnen. Da sie für den MC Effretikon spielt, ist sie nicht titelberechtigt. Diesen erbt Anni Rotzer, welche damit bereits ihren dritten Titel sicherstellen konnte.

Bei den Senioren erspielte sich Michel Kopf, welcher bereits seit 5 Jahren für den MC Rhone spielt, den 1. Rang.

Die Bürkischwestern Sabrina und Bettina, welche das zweite Jahr für den Walliser Minigolfclub spielen, belegten in der Schlusswertung den 2. und 3. Platz hinter der Burgdorferin Yvonne Trachsel. Vom selben Club stammt auch der Sieger bei den Herren. Bruno Ruch lag nach den drei zu spielenden Runden 1 Schlag vor Reto Sommer und 6 Schläge vor dem drittplatzierten Daniel Moser, alles Burgdorfer. So ist es nicht verwunderlich, dass die Mannschaftswertung ebenfalls an den MC Burgdorf ging.

Mit einem Teilnehmerfeld von 78 Spielern war das Turnier gut besetzt. Die hohe Zahl an Spieler basiert auch auf dem Grund, dass im nächsten Jahr die Mannschaftsschweizermeisterschaften in Gampel stattfinden werden.

10.09.2016 Turnier in Wiler



15 Spielerinnen und Spieler verbrachten einen schönen Minigolftag in Wiler. Erfreulich, dass die Lötschentaler-Fraktion mit 7 Minigolferinnen und Minigolfer teilnahmen. Und da überzeugten vor allem die Damen, welche gleich einen Dreifachsieg landeten: Therese vor Elisabeth und Ida Ritler.

Bei den Herren geht es nun bereits in die Schlussphase für die Clubmeisterschaft. Dabei setzte sich Gilbert Zengaffinen mit 97 Schlägen souverän gegen seine engsten Verfolger durch. Auf den Ehrenplätzen folgten Heinrich Zeiter und Marco Zengaffinen.

Beim abschliessenden CSS-Cup hatte Marco dann die Nase vorn.

Der glückliche Gewinner des OpenAir-Passes 2017 heisst Anton Bellwald.

11.09.2016 Ewald wird Zweiter in Losone

Das Eternitturnier in Losone gehört mittlerweile fest in Armins und Ewalds Jahresprogramm. Ewald spielte bei den Senioren ganz vorne mit und wurde mit 105 Schlägen guter Zweiter. Armin brauchte 7 Schläge mehr und wurde Siebter. Gewonnen wurde das Turnier von Pino Longo mit 103 Schlägen.

11.09.2016 Reinhard spielt in Telfs (Österreich)



Bei herrlichen spätsommerlichen Bedingungen startete Reinhard am Filzturnier im tirolischen Telfs. Die sauberen Schläge kamen zwar schon besser als in jüngster Vergangenheit, doch Bahnen wie der dt. Absatz oder der Örkel wollten ihm nicht so richtig gelingen. So kam er auf ein Total von 99 Schlägen und belegte den 7. Rang bei den Senioren. Das Tages-Bestresultat erzielte der österreichische Senioren-Nationalspieler Toni Wechselberger mit 91 Schlägen.

17.09.2016 CH-Cup in Grenchen: Rhone knapp gescheitert

Der MC Rhone ist im Viertelfinale des CH-Cups in Grenchen knapp ausgeschieden. Dabei traten sie nur zu dritt (statt zu viert) an: Michel Kopf, Christian Kühni und Reinhard Zengaffinen stellten sich der Herausforderung und der Verantwortung, sich zu dritt für die Halbfinals zu qualifizieren. Sie gewannen zwar 6 Partien. Doch zu den 3 verlorenen Forfait-Partien kamen noch drei Niederlagen hinzu. So stand es am Schluss 12:12 nach Punkten. Mit dem zusätzlichen Handicap, dass die 3 nicht gespielten Forfait-Niederlagen jeweils 0:18 gewertet wurden, verlor man dann trotzdem.

Ich möchte hier an dieser Stelle meinen beiden Kollegen für dieses "Himmelfahrts-Kommando-Abenteuer" danken und hoffe, dass wir nächstes Mal wieder mit Vollbestand antreten können.

Die Halbfinals und die Finals konnten am Sonntag wegen Dauerregens leider nicht mehr durchgeführt werden.

23./24.09.2016 Säuliturnier in Gerlafingen

Am traditionellen Säuliturnier in Gerlafingen nahmen unsere beiden "Gerlafinger" mit ihren langjährigen Spielpartnern teil. Mario Schneider erreichte mit Beat Karlen den 9. Rang in der Vorrunde und qualifizierte sich für die Cup-Partien am Sonntag. Weniger gut lief es dem Duo Christian Kühni/Andreas Holliger, welche auf dem 17. Rang landeten und somit am Sonntag nicht mehr mit von der Partie waren.

In der 1. Cuprunde am Sonntag bekam es das Duo Mario/Beat mit den Viertplatzierten Markus Wächter/Hanspeter Künzi zu tun. Die Partie endete knapp mit 28:29, leider zu Ungunsten von Mario und Beat. Gewonnen wurde das Turnier von Daniel Büttiker und Willy Meyer.

02.10.2016 Reinhard und Fritz am Teamgolf in Heimberg



Bei kühlen und teils nassen Bedingungen spielten Fritz und Reinhard zum Abschluss der Aussensaison das Teamgolfturnier in Heimberg. Insgesamt nahmen 22 Teams die 4 Runden in Angriff. Gespielt wurden dann allerdings nur deren drei. Um Viertel vor 3 Uhr wurde das Turnier bei nochmals einsetzendem Regen abgebrochen. Für meine Begriffe doch etwas gar voreilig, denn ab halb 4 Uhr schien bereits wieder die Sonne. Fritz und Reinhard spielten solide mit, ohne allerdings an der Spitze mitreden zu können. Doch mit 29-27-31 konnten sie doch zufrieden sein, zumal

sie sich damit in die ersten 10 spielen konnten. Gewonnen wurde das Turnier vom Burgdorfer Duo Trachsel Yvonne&Hanspeter mit guten 76 Schlägen.

28.9.2016 Interne Cup-Duelle



Die 7 Teilnehmer lieferten sich zum Teil packende Duelle. Auffallend dabei ist, dass jeder mindestens 1 Partie gewinnen konnte. Gilbert siegte in diesem Wettbewerb überlegen mit dem Punktemaximum. Dahinter folgten Heinrich und Oswald auf den Ehrenplätzen.



5.10.2016 Mittwochrunden in Gampel

In diesem Jahr spielten 9 Mitglieder die Mittwochrunden, wovon 7 die nötige Anzahl von 7 Runden absolvierten. Die fleissigsten Rundendreher waren wie schon im letzten Jahr Charles mit 36, gefolgt von Gilbert mit 25 Runden.

Gilbert dominierte mit gültigen Runden zwischen 30 und 33 Schlägen auch diesen Wettbewerb. Dahinter platzierten sich seine beiden Söhne Sven und Marco mit einem ebenfalls noch grünen Schnitt.

1. Zengaffinen Gilbert	30	31	32	32	33	33	33	224	32.0
2. Zengaffinen Sven	33	34	35	35	35	35	36	243	34.7
3. Zengaffinen Marco	30	33	35	35	36	38	38	245	35.0
4. Stünzi Charles	35	36	36	36	37	37	37	254	36.3
5. Zengaffinen Astrid	38	40	41	41	42	42	43	287	41.0
6. Hildbrand Oswald	38	38	38	40	43	47	47	291	41.6
7. Matter Walter	40	44	44	45	47	48	50	318	45.4
8. Zengaffinen Michel	41	46	47	50	126	126	126	562	80.3
9. Zeiter Heinrich	41	42	126	126	126	126	126	713	101.9



08.10.2016 Gelungener Club-Ausflug nach Langnau



So schön können Minigolfer jubeln!

Was für uns Lizenzierten selbstverständlich erscheint, dass man auf Eternit viele Asse schießt, brachte die Nicht-Lizenzierten unseres Clubs fast aus dem Häuschen. Anlässlich unseres Clubausflugs in die Minigolfhalle in Langnau spielten diese nach einer kurzen Einführung und 90 Minuten Bahnentraining 2 Wettkampfrunden, wovon die bessere in die Wertung

für die Clubmeisterschaft kam. Dabei konnten sie mit den wettkampferprobten Bällen der Lizenzierten spielen. Das machte sichtlich Freude. Zudem standen Alain, Mario, Armin, Christian und Reinhard als Coaches mit Rat und Unterstützung zur Seite.

Nun zu den Resultaten: Gilbert zeigte 2 hervorragende Runden mit 27 und 25 und gewann so souverän auch diesen Wettbewerb. Dahinter spielte Marco ebenfalls mit 28 unter 30 Schlägen. Auf dem 3. Rang folgte unser Neumitglied Heinz Christen mit 29 Schlägen. Roger(30), Brigitte(31), Charles(32), Oswald(36) und Hedy(43) folgten auf den weiteren Rängen. Die Verlosung des OpenAir-Passes bescherte Charles quasi den Hauptpreis des Tages.

Nach einem schmackhaften Mittagessen in der Halle besuchten wir noch die KAMBLY-Fabrik in Trubschachen. Das Degustieren der feinen Biskuits gefiel den Bäuchen der Gruppe. Nach einem abschliessenden Kaffee ging's teils vollbeladen mit gekauften Kambly-Biskuits nach Hause.

09. 10.2016 Ergolz-Cup in Pratteln: Ewald und Michel im Einsatz



Der diesjährige Ergolzcup in Pratteln konnte wetterbedingt nur über 2 Runden durchgeführt werden. Dabei konnten unsere beiden Rhone-Vertreter nicht so richtig überzeugen. Ewald erreichte mit 62 Schlägen den 14., Michel Kopf mit 66 Schlägen den 19. Rang bei den Senioren. Damit die die Aussensaison endgültig zu Ende, zumindest was Lizenzturniere angeht.

09.10.2016 Reinhard am Filzturnier in Schriesheim (D)

Bei recht sonnigen, aber doch kühlen Bedingungen spielte Reinhard in Schriesheim ein gut besetztes Filzturnier. Er war aber nicht der einzige Schweizer. Simon Marti vom MC Olten war ebenfalls mit von der Partie. Mit recht wenig Trainingsaufwand spielten beide in den vorderen Positionen mit, ohne allerdings ganz an der Spitze mitreden zu können. Beide wurden in ihrer Kategorie 7., Reinhard mit 105 Schlägen, Simon mit 96 Schlägen.

12.10.2016 Clubmeisterschaft 2016

Clubmeisterschaft - Schlussklassement Lizenzierte

15.09.2016

Die 4 besten Resultate kommen in die Wertung.

Lizenzkategorie	Best of Olten			Best of Langnau			Eichholz Gerlafingen			100 Schlag			Kantonalmeisterschaft			Wahlturnier			Total Pkte
	2 Turniere			3 Turniere			22.05.2016			27.08.2016			04.09.2016			Ranking			
1. Indermitte Alain	7.	23.1	7	4.	22.4	13	1.	30.5	25	1.	50	25	1.	35.0	25				88
2. Zengaffinen Reinhard	1.	21.1	25	2.	22.0	20	5.	32.0	11	3.	47	16	5.	38.7	11	1.	219	25	86
3. Kühni Christian	4.	22.8	13	1.	21.5	25	7.	33.0	7				6.	39.0	9	3.	178	16	63
4. Bürki Bettina	2.	21.3	20	10.	25.0	1	1.	30.5	25				7.	41.0	7				53
Marty Armin	6.	23.0	9	5.	22.8	11	4.	31.3	13	3.	47	16	8.	42.3	5	4.	154	13	53
6. Schneider Mario	2.	21.3	20	3.	22.3	16	3.	30.7	16										52
7. Rotzer Anni	11.	25.8	0	8.	24.0	5	9.	35.5	3	2.	48	20	3.	38.3	16				44
8. Kopf Michel	4.	22.8	13	9.	24.3	3	7.	33.0	7				2.	35.7	20				43
9. Bürki Sabrina	9.	24.0	3	7.	23.5	7	5.	32.0	11				3.	38.3	16				37
10. Locher Ewald	10.	24.5	1	5.	22.8	11	10.	39.0	1							2.	196	20	33
11. Duruz Jean-François	8.	23.3	5																5

Clubmeisterschaft - Schlussklassement

14.10.2016

Hauptkategorie	Gampel			Frutigen			100-Schlag			Wiler			Langnau			Mittwoch			Pkte			
	30.04.2016			07.08.2016			27.08.2016			Cup - Duelle			10.09.2016			08.10.2016				Top7		
1. Zengaffinen Gilbert				1.	60	25	5.	49	11	1.	12	25	1.	97	25	1.	25	25	1.	32.0	25	100
2. Zengaffinen Sven	2.	77	20	4.	64	13	1.	54	25										2.	34.7	20	78
3. Zengaffinen Marco	3.	81	16	5.	69	11	1.	54	25	4.	5	13	3.	105	16	2.	28	20	3.	35.0	16	77
4. Zeiter Heinrich				3.	63	16	3.	52	16	2.	8	20	2.	103	20				9.	101.9	3	72
5. Stünzi Charles	5.	90	11	2.	62	20	6.	48	9	5.	4	11	4.	109	13	5.	32	11	4.	36.3	13	57
6. Locher Roger				5.	69	11	3.	52	16				4.	109	13	3.	30	16				56
7. Zengaffinen Astrid	6.	96	9	7.	70	7	8.	40	5	5.	4	11	6.	114	9				5.	41.0	11	40
8. Zengaffinen Michel	1.	73	25	8.	74	5													8.	80.3	5	35
9. Matter Walter	4.	89	13	9.	77	3	7.	42	7	7.	3	7	7.	117	7				7.	45.4	7	34
Hildbrand Oswald										3.	6	16				6.	36	9	6.	41.6	9	34
11. Roth Brigitte																4.	31	13				13

Gampel, im Oktober 2016

Reinhard Zengaffinen